

## Ungefährdeter Sieg beim Tabellenletzen

10.03.96: KSV Hoheneck – TSV Grünbühl 0:5 (0:2)

### Rack macht sein 275.Spiel für den TSV

Ohne auch nur einen Moment in Gefahr zu geraten, gewann der TSV dieses Spiel auf dem Hohenecker Kugelberg. Schon in der 5.Minute erzielte **Kirchner** mit einem schönen Schuss ins Tordreieck das 0:1. In der 15.Minute markierte **Ridzal** aus dem Gewühl heraus das beruhigende 0:2. Trainer Zmarlak war mit dem Offensivspiel zufrieden, wobei zahlreiche Torchancen erspielt wurden. Die gegnerische Abwehr machte einen sehr anfälligen Eindruck, wie überhaupt der KSV "standesgemäß" auftrat. Nach einer halben Stunde landete eine verunglückte Flanke von **Zmarlak** am Pfosten, und wenig später hämmerte **Heinle** zum Entsetzen seiner Mitspieler aus 3 Metern über das Tor.

Nach der Halbzeit ging das muntere Angriffspiel weiter, und in der 51.Minute hatte **Zmarlak** nach schöner Vorbereitung durch **Kirchner** eine gute Chance. Er umspielte drei Gegenspieler, schoss dann aber zu unplaziert. In der 54. Minute hatten die Hohenecker ihre wohl erste Chance, doch ein Schuss aus 8 Metern wurde von **Frey** zur Ecke abgeblockt. Doch schon im Gegenzug fiel beinahe das 0:3. **Zmarlak** hatte sich einen schon verlorenen Ball zurückerkämpft, zu **Kirchner** gepasst, und dieser versuchte den Ball über den Torhüter zu lupfen. Doch der Ball ging an die Latte. Es folgte eine von **Racks** gefährlichen Ecken, die jedoch vom Torwart mit einer Parade zu einem weiteren Eckball verlängert wurde. Dieser ermöglichte **Kirchner** einen Kopfball, welcher aber gegen den Pfosten ging. Nach 60 Minuten sah es so aus, als ob **Heinle** für **Seitz** ins Tor müßte. Doch Seitz rappelte sich wieder auf; er hatte den Ball gegen das Kinn bekommen, wonach ihm ein wenig schwindlig geworden war. Auf kuriose Weise kam das 0:3 in der 62.Minute zustande: **Kirchner** hatte zu **Rack** geflankt, dessen Volley aber zu unplaziert geriet. Den Abpraller verzog **Zmarlak**, und der Ball wäre weit neben das Tor gegangen, doch **Heinle** - der "stand im Weg" - konnte den Ball ins Tor abfälschen. In der 64.Minute markierte **Edelmann** mit einem herrlichen Freistoß von halblinks hoch ins rechte Eck das 0:4 - ein Traumtor. Zehn Minuten später hatte **Kirchner** eine weitere klare Chance, doch alleine vor dem Keeper verzog er das Leder um etwa einen halben Meter neben das Tor. Völlig unverständlich aufgrund des klaren Spielstands war der übertriebene Ehrgeiz des Hohenecker Spielers mit der Nummer 3, der in der 79.Minute gegen **Heinle** nachschlug und dafür die Rote Karte erhielt. Anschliessend wollte er sich auch noch mit Grünbühlern Zuschauern anlegen, wurde aber von seinen Mannschaftskameraden "besänftigt". Den feinen Abschluss der Partie bildete in der Schlußminute das 0:5 durch einen Kopfball von **Kirchner** nach butterweicher Flanke von Edelmann.

Der TSV Grünbühl hatte sich alles in allem gut gerüstet für das Spitzenduell gegen Hessigheim präsentiert.

#### TSV:

Seitz - Frey - W.Brutschin - M.Paluszkiwicz - Karamanlis - Edelmann  
Ridzal - Rack - Heinle - Kirchner - S.Zmarlak

#### eingewechselt:

De Lucia (65.) für Ridzal;  
A.Brutschin (72.) für Frey;